

# Amtsblatt der Gemeinde Weilerswist

19. Jahrgang Ausgabetag: 28.03.2017 Nr. 09

Inhalt	:	Seite
1.	Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.04.2017 um 17:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Weilerswist, Bonner Straße 29	2
2.	Bekanntmachung der Bezirksregierung Arnsberg gem. § 73 Abs. 5 VwVfG NRW – Auslegung des Rahmenbetriebsplans Tagebau Vernich	5
3.	Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln - Flurbereinigungsverfahren Erftaue-Gymnich, Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung	7

Herausgeber: Redaktion:

Bezug:

Gemeinde Weilerswist, Die Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin -Ratsbüro-, Bonner Str. 29, Zimmer 221, Telefon: 0 22 54/ 96 00 114

a) Für Selbstabholer liegt das Amtsblatt kostenlos im Foyer der Gemeindeverwaltung und bei den bekannten Depotstellen in den Ortsteilen aus.

b) Jahres-Abo Euro 30,-- incl. Porto / Kündigung des Bezugs: Nur für das folgende Jahr zum 30.11.

c) Ebenfalls stehen die Exemplare auf den Internetseiten der Gemeinde unter <a href="http://www.weilerswist.de/rathaus">http://www.weilerswist.de/rathaus</a> Rubrik "Informationsdienste" zur Verfügung

Auflage: 50 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf

1

An die Mitglieder **des Haupt- und Finanzausschusses** des Rates der Gemeinde Weilerswist

nachrichtlich den übrigen Ratsmitgliedern zur Kenntnis übersandt

#### **Einladung**

Hiermit lade ich die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses des Rates der Gemeinde Weilerswist zu einer Sitzung ein, die am

Donnerstag, dem 06.04.2017 um 17:00 Uhr,

im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Weilerswist, Bonner Straße 29 stattfindet.

#### **Tagesordnung**

I.	Öffentlicher Teil
TOP 1.	Einwohnerfragestunde
TOP 2.	Prüfung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
TOP 3.	Feststellung der Tagesordnung
TOP 4.	Investitions-Dringlichkeitsliste
TOP 4.1	Neue Spielgeräte für die Kinderspielplätze A_16/2017
TOP 4.2	Kinderspielplätze A_30/2017
TOP 4.3	Neugestaltung des Sitzungssaales im Rathaus A_22/2017

#### **TOP 5.** Anträge zur Haushaltssatzung

- **TOP 5.1** Erstellung eines Konzeptes zur Planung Weilerswist 2023 A\_11/2017
- **TOP 5.2** Erstellung eines Spielplatzkatasters A 17/2017

TOP 5.3	Erstellung eines kommunalen Straßenkatasters, Straßenzustandserfassung und Erhaltungsmanagement $A_18/2017$
TOP 5.4	Sanierung und Erweiterung der Grundschulen A_20/2017
TOP 5.5	Jugendbegegnungszentrum Weilerswist A_21/2017
TOP 5.6	Sanierung und Neugestaltung des Rathausumfeldes A_23/2017
TOP 5.7	Ausleihgebühren Bücherei A_25/2017
TOP 5.8	Bücherei A_26/2017
TOP 5.9	Erstattungen für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr A_27/2017
TOP 5.10	Gebäudewirtschaft A_28/2017
TOP 5.11	Grundschule Metternich A_29/2017
TOP 5.12	Lehrschwimmbecken A_31/2017
TOP 5.13	Nutzungsentgelte A_33/2017
TOP 5.14	Repräsentation A_34/2017
TOP 5.15	Sporthallen A_35/2017
TOP 5.16	Sportplatz Derkum A_45/2017
TOP 5.17	Verringerung der Ortschaften A_36/2017
TOP 5.18	Verringerung der Ratsmandate A_37/2017
TOP 5.19	Investitionen hinsichtlich Kehrmaschine und Aufsitzmäher A_39/2017
TOP 5.20	Sonstige schulische Aufwendungen A_40/2017
TOP 5.21	Finanzen und Controlling A_42/2017
TOP 5.22	Hauptamtliche Stellen Feuerwehr und Anschaffung eines Laptops A_48/2017

TOP 6.	Beschlussfassung		
TOP 6.1	Personalentwicklung A_12/2017		
TOP 6.2	EDV und IT A_14/2017		
TOP 6.3	Wertschätzung der Feuerwehrleute - Antrag auf Rente für Freiwillige Feuerwehr in Weilerswist A_19/2017		
TOP 6.4	Modernisierung / Umbau / Mobiliar Sitzungssaal A_32/2017		
TOP 6.5	Umgestaltung / Neubau Schulhof Grundschule Weilerswist A_41/2017		
TOP 6.6	Kunstrasenplatz im Sportzentrum Weilerswist A_43/2017		
TOP 7.	Berichte und Mitteilungen der Bürgermeisterin		
TOP 8.	Mitteilungen und Anfragen der Ausschussmitglieder		
II.	Nichtöffentlicher Teil		
TOP 9.	Berichte und Mitteilungen der Bürgermeisterin		
TOP 10.	Mitteilungen und Anfragen der Ausschussmitglieder		
Oherrem			

Oberrem
1. stellvertretender Bürgermeister



## Bezirksregierung Arnsberg

### Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW

Geschäftszeichen 61.05.2-2016-2

Dortmund, den 16. März 2017

#### **BEKANNTMACHUNG**

Die Tagebau Fischer Vernich GmbH (Vor dem Rheintor 17, 46459 Rees) hat für die Gewinnung von Quarzsand und Quarzkies im Abbaufeld "Vernich, 2. Erweiterung" bei der Bezirksregierung Arnsberg einen Rahmenbetriebsplan nach § 52 Abs. 2a Satz 1 Bundesberggesetz (BBergG) zur Zulassung eingereicht. Der bereits zugelassene Tagebau Vernich soll damit um ca. 18 ha nach Westen erweitert werden.

Dafür sollen in der Gemeinde Weilerswist, Gemarkung Vernich, Flur 9, die Flurstücke 14 tlw., 20, 21, 24, 31 bis 33, 34 tlw., 142, 143 tlw., 172 bis 174 und 199 tlw. in Anspruch genommen werden. Zugleich soll die Abbauplanung des bereits zugelassenen Tagebaus geändert werden.

Die Gewinnung der Bodenschätze soll mittels Radlader im Trockenabbauverfahren erfolgen; die Aufbereitung soll am bisherigen Standort in den bereits vorhandenen Anlagen vorgenommen werden. Die Wiedernutzbarmachung der bergbaulich in Anspruch genommenen Oberfläche soll bis Ende 2076 abgeschlossen sein. Für die Zulassung des Rahmenbetriebsplans ist ein bergrechtliches Planfeststellungsverfahren mit Umweltverträglichkeitsprüfung gem. §§ 57a, 57b BBergG durchzuführen.

Das Vorhaben wird hiermit gem. § 73 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG NRW) bekannt gemacht.

Der Rahmenbetriebsplan mit den zugehörigen Unterlagen liegt für einen Monat in der Zeit vom **03.04.2017 bis einschließlich 02.05.2017** während der Dienststunden Mo. bis Fr. 8:00 bis 12:30 Uhr und Di. zusätzlich von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Gemeinde Weilerswist, Bonner Straße 29, 53919 Weilerswist, Zimmer 112 zur Einsichtnahme aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Bezirksregierung Arnsberg, Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW, Goebenstraße. 25 in 44135 Dortmund oder bei der Auslegungsstelle schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen vorbringen. Mit Ablauf der Einwendungsfrist, die am 16.05.2017 endet, sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen oder die das Verfahren verzögern. Im Falle eines gerichtlichen Verfahrens gilt auch dessen Verlängerung als Verzögerung in diesem Sinne.

Es wird darauf hingewiesen, dass Einwendungsschreiben an die Antragstellerin zur Stellungnahme weitergegeben werden. Auf Verlangen der Einwender werden deren Name und Anschrift unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhalts der Einwendungen erforderlich sind.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem später folgenden Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Im Auftrag

gez. Beckmann

#### BEZIRKSREGIERUNG KÖLN

Dezernat 33 - Ländliche Entwicklung, Bodenordnung -

FLURBEREINIGUNG ERFTAUE-GYMNICH

Az.: - 33.42 - 5 07 03-

50667 Köln, den 03.03.2017 Zeughausstr. 2 - 10

Tel.: 0221-147-3617

#### Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Flurbereinigungsverfahren Erftaue-Gymnich werden hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBI. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2794), die Ergebnisse der Wertermittlung für die dem Flurbereinigungsverfahren auf Grund des Flurbereinigungsbeschlusses vom 18. Juli 2007, sowie der Änderungsbeschlüsse vom 31. März 2008, 05. Juni 2008, 16. Juni 2008, 11. August 2008, 17. November 2008, 03. August 2009, 16. Dezember 2013, 22. Oktober 2014, 27. Mai 2015, 23. August 2016 und 12. Oktober 2016 unterliegenden Flurstücke so festgestellt, wie sie am 15. Februar 2017 bei der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude: Blumenthalstraße 33 in 50670 Köln, ausgelegen haben und von Bediensteten der Bezirksregierung erläutert worden sind.

#### Gründe:

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes zulässig und gerechtfertigt.

Damit alle Teilnehmer im Flurbereinigungsverfahren Erftaue-Gymnich mit Land von gleichem Wert abgefunden werden können, ist der Wert der von ihnen in das Verfahren eingebrachten alten Grundstücke zu ermitteln. Dies erfolgte so, dass der Wert der Grundstücke jedes Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes ermittelt wurde (§ 27 ff. FlurbG).

Die Ergebnisse der Wertermittlung haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegen und sind in dem Anhörungstermin erläutert worden. Nach § 32 FlurbG sind die Ergebnisse der Wertermittlung nach der Behebung begründeter Einwendungen durch die Flurbereinigungsbehörde festzustellen. Solche wurden nicht vorgebracht. Die Ergebnisse der Wertermittlung sind Grundlage für die Berechnung des Abfindungsanspruches der Beteiligten und damit Grundlage für den Flurbereinigungsplan.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33 50606 Köln

oder zur Niederschrift bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33 Blumenthalstraße 33, 50670 Köln

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Sofern Sie über eine qualifizierte elektronische Signatur nach § 2 Nummer 3 des Signaturgesetzes vom 16. Mai 2001 (BGBI. I S. 876) in der jeweils geltenden Fassung verfügen, können Sie den Rechtsbehelf auch elektronisch einlegen. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte der Internet-Seite <a href="www.bezreg-koeln.nrw.de">www.bezreg-koeln.nrw.de</a> unter dem Suchbegriff EGVP.

#### Hinweise:

- Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter <a href="https://www.egvp.de">www.egvp.de</a> aufgeführt.
- Falls die Frist durch eine von Ihnen bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Im Auftrag

(LS)

gez. Meul (Regierungsvermessungsrat)

#### Amtsblatt der Gemeinde Weilerswist ist an folgenden Depotstellen erhältlich

Ortschaft Weilerswist	Paul Nußbaum	Triftstr. 46	
	-Ortsbürgermeister-	53919 Weilerswist	
	Gemeindeverwaltung (Foyer)	Bonner Str. 29 53919 Weilerswist	
	Kreissparkasse Euskirchen	Kölner Str. 83 53919 Weilerswist	
Ortschaft Vernich	Arnold Mauel -Ortsbürgermeister-	Zülpicher Str. 50 53919 Weilerswist	
	•		
Ortschaft Müggenhausen	Erwin Jakobs -Ortsbürgermeister-	Rheinbacher Str. 66 53919 Weilerswist	
L	1	l	
Ortschaft Lommersum	Heinrich Oberrem -Ortsbürgermeister-	Wichtericher Weg 2 53919 Weilerswist	
		,	
Ortschaft Derkum-Hausweiler	Bert Henn -Ortsbürgermeister-	Hasenweg 6. 53919 Weilerswist	

Zusätzlich erfolgt eine Veröffentlichung im Internet unter http://www.weilerswist.de/rathaus/informationsdienste/amtsblatt.php